

# Kundendienst

## TECHNISCHE INFORMATION

Handelsbezeichnung:	Mazda 626 2,5 V6/MTX	Womi	:18/92
	Mazda MX-6 2,5-V6	TI-Nr.	:10/92-E
Typbezeichnung:	GE	Gruppe	:F
		Datum	:30.04.92
		Blatt	:1/3

<p><b>Betrifft:</b></p> <p>Motorkabelbaum bei Fahrzeugen bis Fahrzeugident.-Nr. JMZ GE **F2 01 156 517</p>
<p><b>Fehlerbeschreibung:</b></p> <p>Bei Fahrzeugen mit Schaltgetriebe, die vor der 10. Kalenderwoche ausgeliefert wurden, kann eine Scheuerstelle am Motorkabelbaum im Bereich der oberen Getriebe-Befestigungsschraube zum Durchbrennen der 30 A EGI Sicherung und somit zum Motorstillstand führen. Bereits überprüfte bzw. nachgearbeitete Fahrzeuge sind mit einem weißen Farbpunkt auf dem vorderen Luftfilter-Befestigungsstehbolzen versehen.</p>
<p><b>Abhilfemaßnahmen:</b></p> <p>Zusätzliche Fixierung des Kabelbaums im Rahmen der Übergabeinspektion bzw. bei nächstmöglicher Gelegenheit.</p> <p>Ab Fahrzeugident.-Nr. JMZ GE **F2 01 156 518 wurde der Kabelbaum werkseitig geändert, so daß eine Überprüfung nicht mehr erforderlich ist.</p>
<p><b>Ersatzteil-Information:</b> keine</p>

## TECHNISCHE INFORMATION

Handelsbezeichnung:	Mazda 626 2.5-V6/MTX Mazda MX-6 2.5-V6	Womi :10/92 TI-Nr. :10/92 Gruppe :F Datum :06.03.92 Blatt :2/3
Typbezeichnung:	GE	

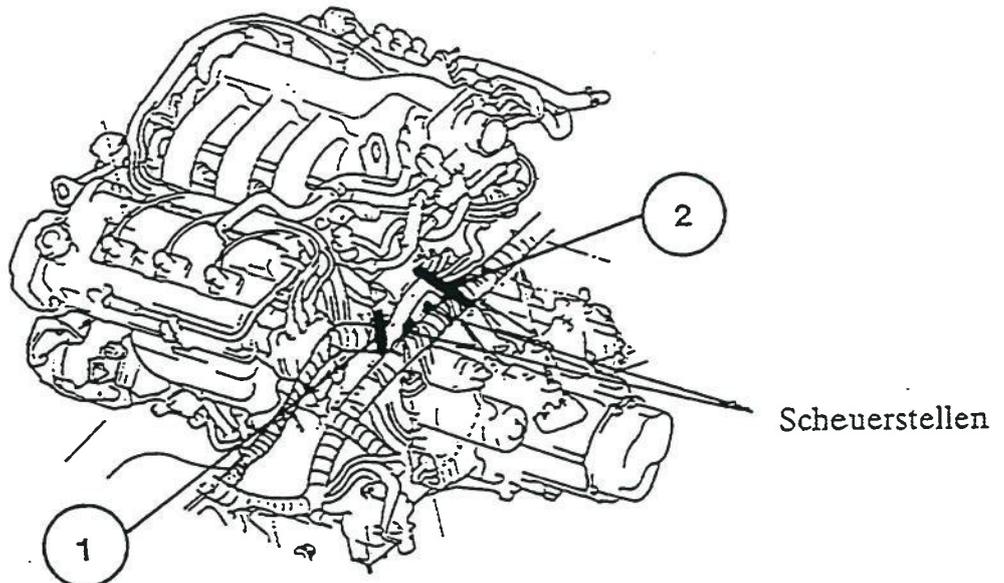
### Reparaturanweisung:

Luftfilter komplett mit Ansaugstutzen und Luftmengenmesser ausbauen. Dabei Belüftungsschlauch am Luftfiltergehäuse hinten, unterhalb des Drosselklappen-teils, beachten. Magnetventil nur aus Halterung lösen und an Schläuchen und Anschlußkabel im Fahrzeug hängen lassen.

Den näher am Motor liegenden Kabelbaum vorne gemäß Skizze mit einem Kabelbinder an der oberen Bohrung (1) des vorhandenen Halters befestigen. Hinten beide Kabelbäume so zusammenbinden, daß ausreichend Freiraum zu der Getriebe-Befestigungsschraube vorhanden ist. (2)

Weißen Farbpunkt auf dem vorderen Luftfilter-Befestigungsstehbolzen anbringen.

Ausgebaute Teile wieder montieren.



## TECHNISCHE INFORMATION

<b>Handelsbezeichnung:</b>  <b>Typbezeichnung:</b>	Mazda 626 2.5-V6/MTX Mazda MX-6 2.5-V6  GE	<b>Womi</b> :10/92 <b>TI-Nr.</b> :10/92 <b>Gruppe</b> :F <b>Datum</b> :06.03.92 <b>Blatt</b> :3/3
--	---	---

<b>Garantie-Information:</b>	
<b>Teilenummer(n) / Anzahl:</b>	GA5V-67-020F / 0
<b>Arbeitsnummer:</b>	Z0106X-R-T
<b>Arbeitszeit:</b>	0,3 Std.

KD - Technik

N. Becker

# Kundendienst

## TECHNISCHE INFORMATION

<b>Handelsbezeichnung:</b> Mazda 626, MX-6, Xedos 6	<b>Womi</b> :02/94
<b>Typbezeichnung:</b> GE (mit KL-Motor) CA (mit KF-Motor)	<b>TI-Nr.</b> :03/94
	<b>Gruppe</b> :F
	<b>Datum</b> :14.01.94
	<b>Blatt</b> :1/3

**Betrifft:**

Drosselklappensensor

**Fehlerbeschreibung:**

1. Motorruckeln beim Beschleunigen
2. Motorruckeln unter Last bei konstanter Geschwindigkeit
3. Motorruckeln und Abstellen des Motors im Schiebebetrieb
4. Bei Fahrzeugen mit Automatikgetriebe: willkürliches Hoch- und Runterschalten

Hinweis: Diese Fehler werden u.U. nicht durch die Ausgabe eines Störungscode angezeigt.

**Abhilfemaßnahmen:**

Austausch des Drosselklappensensors.

Vor Austausch des Drosselklappensensors sind das Einspritz- und ggf. das Automatikgetriebe-System auf andere Fehlerquellen hin zu überprüfen.

# Kundendienst

## TECHNISCHE INFORMATION

<b>Handelsbezeichnung:</b>	Mazda 626, MX-6, Xedos 6	<b>Womi</b>	:02/94
<b>Typbezeichnung:</b>	GE (mit KL-Motor) CA (mit KF-Motor)	<b>TI-Nr.</b>	:03/94
		<b>Gruppe</b>	:F
		<b>Datum</b>	:14.01.94
		<b>Blatt</b>	:2/3

### Ersatzteil-Information:

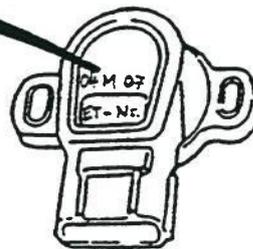
Teilenummer	Bezeichnung	Produktionsnummer
KL01-18-911	Drosselklappensensor	04 M 07 bis 01 N 19

Da die ET.-Nr. nicht geändert wurde, sind die Drosselklappensensoren nur anhand der Produktions-Nr. zu unterscheiden.

Diese Nummer befindet sich oberhalb der ET.-Nr.

Drosselklappensensoren, deren Produktions-Nr. sich innerhalb der nachstehend aufgeführten Abgrenzung befindet, sind gegebenenfalls auszutauschen;

04 M 07 - 01 N 19  
 ↙     ↖     ↗  
 Monat    Jahr    Tag  
 (7. April 1992 bis 19. Januar 1993)



### Beispiele:

02 M 21;	21. Februar 1992	» nicht betroffen
07 M 07;	07. Juli 1992	» betroffen
01 N 20;	20. Januar 1993	» nicht betroffen
01 N 05;	05. Januar 1993	» betroffen

# Kundendienst

## TECHNISCHE INFORMATION

<b>Handelsbezeichnung:</b>	Mazda 626, MX-6, Xedos 6	<b>Womi</b>	:02/94
<b>Typbezeichnung:</b>	GE (mit KL-Motor) CA (mit KF-Motor)	<b>TI-Nr.</b>	:03/94
		<b>Gruppe</b>	:F
		<b>Datum</b>	:14.01.94
		<b>Blatt</b>	:3/3

Garantie-Information:			
Teilenummer	Anzahl	Arbeitsnummer	Arbeitszeit
KL01-18-911	1	626, MX-6: F 0804 A-R-X	0,5 Std.
		Xedos 6: F 0804 X-R-X	0,5 Std.

KD - Technik

N. Becker

# Kundendienst

## TECHNISCHE INFORMATION

<b>Handelsbezeichnung:</b>	Mazda 323F, 626, MX-6, MX-3, Xedos 6, Xedos 9	<b>Womi</b>	:43/94
<b>Typbezeichnung:</b>	BA, GE, EC, CA, TA (nur K-Motoren)	<b>TI-Nr.</b>	:19/94-E
		<b>Gruppe</b>	:B
		<b>Datum</b>	:28.10.94
		<b>Blatt</b>	:1/3

### Betrifft:

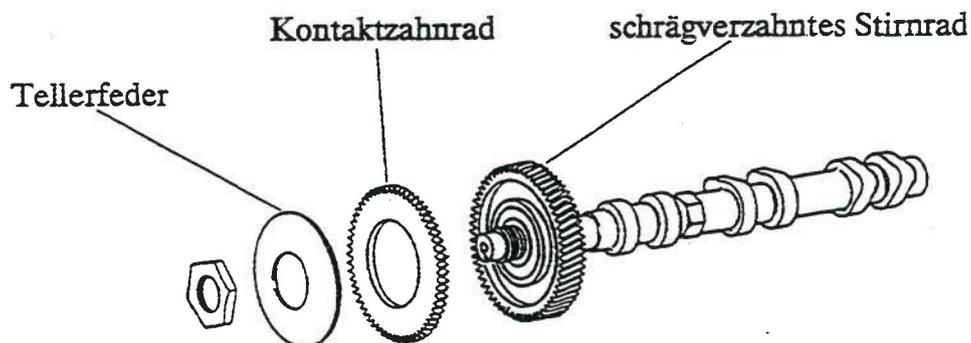
Tellerfeder / Kontaktzahnrad

### Fehlerbeschreibung:

Geräusch im Leerlauf vom Ventiltrieb der hinteren Zylinderbank bei Betriebstemperatur.

Ursache: unzureichendes Reibmoment zwischen Kontaktzahnrad und schrägverzahntem Stirnrad.

Das Geräusch ist nahezu identisch mit dem von klappernden Hydrostößeln und dementsprechend leicht zu verwechseln. Fast in alle Fällen ist o. a. Ursache der Anlaß zur Beanstandung.



Fahrzeuge ab folgenden Fahrzeug-Ident.-Nrn. sind bereits werkseitig geändert:

Mazda 323F	JMZ BA1*** 0* 116 862
Mazda 626/MX-6	JMZ GE**** 01 407 399
MX-3	JMZ EC1*** 00 204 247
Xedos 6	JMZ CA1*** 01 202 101
Xedos 9	JMZ TA**** 01 105 020

# Kundendienst

## TECHNISCHE INFORMATION

<b>Handelsbezeichnung:</b>	Mazda 121, 323, 626, MX-6, MX-3	<b>Womi</b>	:50/94
<b>Typbezeichnung:</b>	MX-5, Xedos 6, Xedos 9, DB, BG, BW, GE, EC, NA, CA, TA,	<b>TI-Nr.</b>	:46/94
		<b>Gruppe</b>	:B
		<b>Datum</b>	:16.12.94
		<b>Blatt</b>	:1/1

### Betrifft:

Ventilschaftdichtungen

### Beschreibung:

Um eine bessere Unterscheidung der Ventilschaftdichtungen der Einlaß- bzw. Auslaßventile zu ermöglichen, wurde die Farbe der Auslaßventilschaftdichtungen von grau in grün geändert.

Bei einigen Motoren sind jedoch sowohl die Ventilschaftdichtungen der Einlaßventile als auch die der Auslaßventile weiterhin beide grün.

Bei der Montage der entsprechenden Ventilschaftdichtungen bei den jeweiligen Motoren ist nachstehende Tabelle zu beachten.

### Ersatzteil-Information:

#### A. Unterschiedliche Ventilschaftdichtungen für Einlaß- u. Auslaßventil

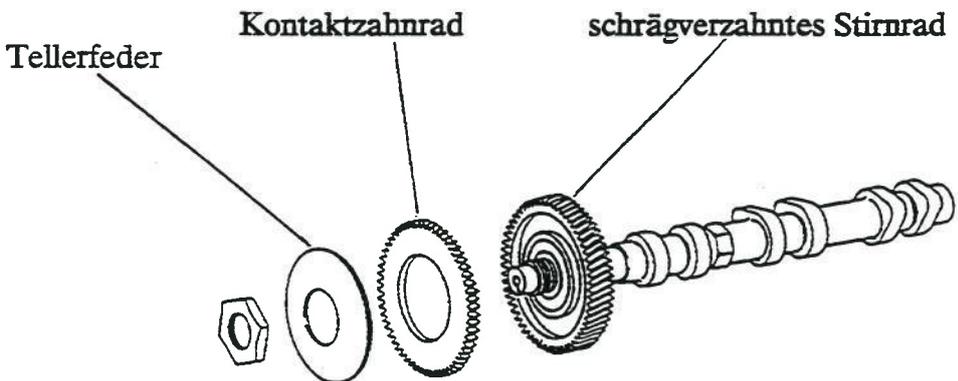
Teilenummer	Bezeichnung	Motortyp
<u>Neu</u>	<u>Alt</u>	
KL01-10-155 (grau)	KL01-10-155 (grau) Ventilschaftdichtung Einlaßventil	KL, KF, K8 FS, FP B6 DOHC
KL02-10-155 (grün)	KL02-10-155 (grau) Ventilschaftdichtung Auslaßventil	

#### B. Gleiche Ventilschaftdichtungen für Einlaß- u. Auslaßventil

Teilenummer	Bezeichnung	Motortyp
<u>Neu</u>	<u>Alt</u>	
KL02-10-155 (grün)	B660-10-155 (braun) Ventilschaftdichtung	B3 SOHC, B5 SOHC, B6 SOHC, BP SOHC,

# Kundendienst

## TECHNISCHE INFORMATION

<p><b>Handelsbezeichnung:</b> Mazda 626, MX-6, MX-3 Xedos 6, Xedos 9</p> <p><b>Typbezeichnung:</b> GE, EC, CA, TA (Nur K-Motoren)</p>	<p><b>Womi</b> :29/94 <b>TI-Nr.</b> :19/94 <b>Gruppe</b> :B <b>Datum</b> :22.07.94 <b>Blatt</b> :1/1</p>
<p><b>Betrifft:</b></p> <p>Tellerfeder / Kontaktzahnrad</p>	
<p><b>Fehlerbeschreibung:</b></p> <p>Geräusche im Leerlauf vom Ventiltrieb der hinteren Zylinderbank bei Betriebstemperatur.</p> <p>Ursache: Unzureichendes Reibmoment zwischen Kontaktzahnrad und schrägverzahntem Stirnrad.</p>	
	
<p><b>Abhilfemaßnahmen:</b></p> <p>Einbau einer geänderten Tellerfeder.</p> <p>Die modifizierten Tellerfedern werden nicht vor Anfang Oktober 1994 lieferbar sein. Bei den betroffenen Fahrzeugen sind keine technischen Störungen zu erwarten; daher können diese Fahrzeuge weiterbetrieben werden.</p> <p>Sobald die modifizierten Tellerfedern verfügbar sind, werden Sie umgehend informiert.</p>	

# Kundendienst

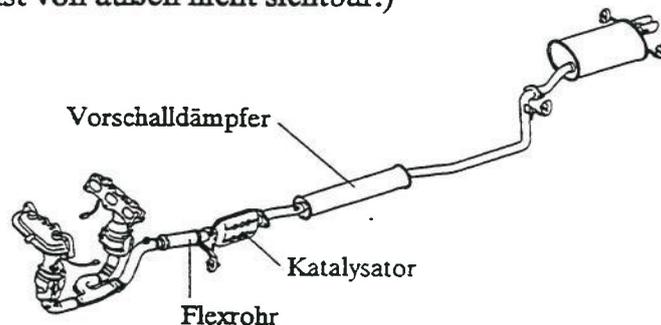
## TECHNISCHE INFORMATION

<b>Handelsbezeichnung:</b>	Mazda-Fahrzeuge mit K-Motor	<b>Womi</b>	:13/95
		<b>TI-Nr.</b>	:26/95
		<b>Gruppe</b>	:F
		<b>Datum</b>	:31.03.95
		<b>Blatt</b>	:1/1

**Betrifft:**  
mangelnde Motorleistung

**Fehlerbeschreibung:**  
Fahrzeug erreicht nicht die angegebene Höchstgeschwindigkeit.

- mögliche Ursachen:**
1. Fehler im Einspritz- und/oder Zündsystem
  2. Fehler im Bereich des Ansaugtrakts (z.B. VRIS-System)
  3. Deformation der Abgasanlage (z.B. Flexrohr oder Vorschalldämpfer zusammengezogen; eine Verformung der beiden o.a. Teile ist von außen nicht sichtbar.)



**Ersatzteil-Information:** keine

**Garantie-Information:** keine

KD-Technik

N. Becker

Verteiler: alle Händler

# Kundendienst

## TECHNISCHE INFORMATION

<b>Handelsbezeichnung:</b> Mazda 626/MX-6, MX-3, Xedos 6	<b>Womi</b> :51/93
<b>Typbezeichnung:</b> GE, EC, CA	<b>TI-Nr.</b> :55/93
	<b>Gruppe</b> :B
	<b>Datum</b> :23.12.93
	<b>Blatt</b> :1/2

**Betrifft:**

Ventilschaftabdichtungen

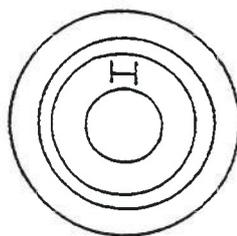
**Beschreibung:**

Unterschiedliche Schaftabdichtungen der Ein- und Auslaßventile bei:

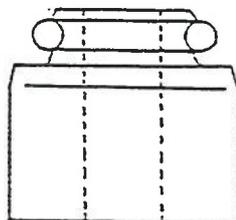
- 626 und MX-6: mit FP-, FS- und KL-Motor
- MX-3: mit K8-Motor
- Xedos 6: mit KF-Motor

Zur Unterscheidung sind die Schaftabdichtungen der Ein- und Auslaßventile mit einem Kennbuchstaben versehen (siehe Abbildungen unten);

Schaftabdichtung / Einlaßventil

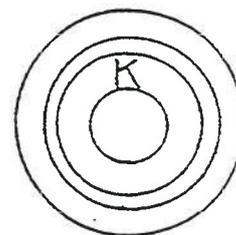


(Draufsicht)

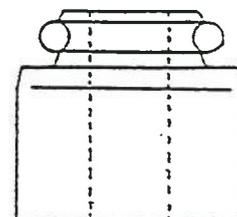


(Vorderansicht)

Schaftabdichtung / Auslaßventil



(Draufsicht)



(Vorderansicht)

# Kundendienst

## TECHNISCHE INFORMATION

<b>Handelsbezeichnung:</b> Mazda 626/MX-6, MX-3, Xedos 6	<b>Womi</b> :51/93
<b>Typbezeichnung:</b> GE, EC, CA	<b>TI-Nr.</b> :55/93
	<b>Gruppe</b> :B
	<b>Datum</b> :23.12.93
	<b>Blatt</b> :2/2

Ersatzteil-Information:		
Teilenummer	Anzahl	Bezeichnung
KL01-10-155	1	Einlaß-Ventilschaftabdichtung, einzeln
KL01-10-155	1	Auslaß-Ventilschaftabdichtung, einzeln
8AGX - 10 - 271	1	Motordichtsatz für 626/MX-6 (FS/FP-Motor)
8AGW - 10 - 271A	1	
8AE1 - 10 - 271	1	
8AGY - 10 - 271	1	

<b>Garantie-Information:</b> keine
------------------------------------

# Kundendienst

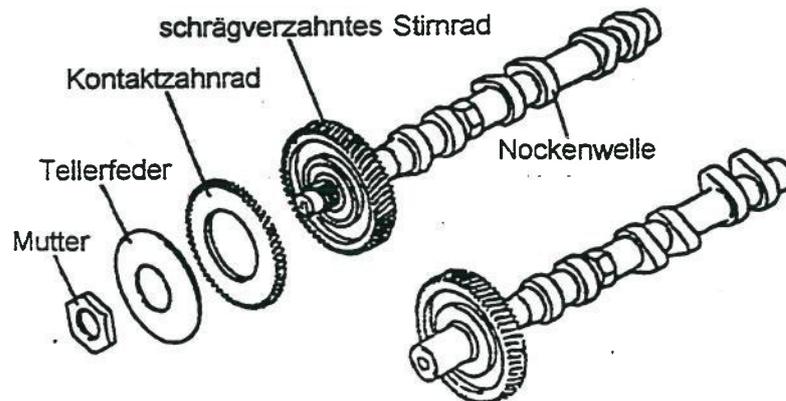
## TECHNISCHE INFORMATION

<b>Handelsbezeichnung:</b> Mazda 323, 626/MX-6, MX-3, Xedos 6, Xedos 9 (alle Modelle mit K-Motoren)	Womi : 04/97
	TI-Nr. : 09/97
<b>Typbezeichnung:</b> BA, GE, EC, CA, TA	Gruppe : B
	Datum : 24.01.97
	Blatt : 1/11

**Betrifft:**  
Tellerfeder / Kontaktzahnrad

**Fehlerbeschreibung:**

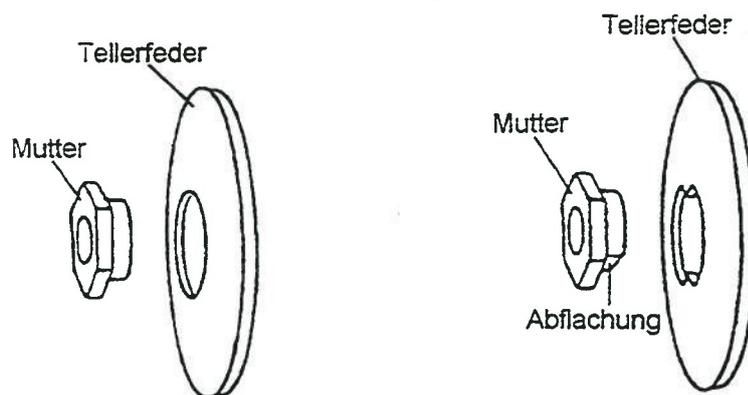
Bei normaler Betriebstemperatur und einer Motordrehzahl von ca. 1200 min<sup>-1</sup> können im Bereich der Nockenwellenräder Klappergeräusche auftreten. Ursache hierfür ist ein verringertes Reibmoment zwischen Tellerfeder und Kontaktzahnrad (siehe auch TI-Nr. 19/94, 19/94-E, 23/95).



Nockenwellen der hinteren Zylinderbank

**Abhilfemaßnahmen:**

Einbau modifizierter Tellerfedern und Muttern gemäß nachfolgender Reparaturanweisung.



alte Ausführung

neue Ausführung

Fahrzeuge ab folgenden Fahrzeug-Ident.-Nummern sind bereits werkseitig mit modifizierten Tellerfedern und Muttern ausgestattet:

Mazda 323:	JMZ BA14F*	01 501 666
Mazda 626/MX-6:	JMZ GE**F*	01 492 093
Mazda MX-3:	JMZ EC13B*	00 214 421
Xedos 6:	JMZ CA12B*	01 213 694
Xedos 9:	JMZ TA*2**	01 200 636

## TECHNISCHE INFORMATION

<b>Handelsbezeichnung:</b> Mazda 323, 626/MX-6, MX-3, Xedos 6, Xedos 9 (alle Modelle mit K-Motoren) <b>Typbezeichnung:</b> BA, GE, EC, CA, TA	Womi : 04/97 TI-Nr. : 09/97 Gruppe : B Datum : 24.01.97 Blatt : 2/11
---	--

<b>Ersatzteil-Information:</b>				
Teilenummer		Bezeichnung	Anzahl	Ersetzungscode
<u>Neu</u>	<u>Alt</u>			
KL01-12-417B	KL01-12-417A	Tellerfeder	2	A
	KLY1-12-417			
KL01-12-412A	KL01-12-412	Befestigungsmutter	2	A

<b>Garantie-Information:</b>	
Fahrzeug-Ident.-Nr.:	bis JMZ BA14F* 01 501 665 bis JMZ GE**F* 01 492 092 bis JMZ EC13B* 00 214 420 bis JMZ CA12B* 01 213 693 bis JMZ TA*2** 01 200 635
Garantie-Verrechnungsart	Garantie / Fahrzeug
Unterbaugruppe	B 04
Fehlerbeschreibung	Rasselgeräusche
Schadensursache	Teil zeigt Materialermüdung
Schadenverursachendes Teil / Anzahl	KL01-12-417B / 2
Weitere Teile / Anzahl	KL01-12-412A / 2
Arbeits-Nr. / Arbeitszeit	XX890X-R-X / 2,1 Std.
zusätzlich nur Xedos 9 Typ TA bei Austausch der EGR-Leitung:	XX891X-R-X / 0,5 Std.

KD-Technik                      N. Becker

Verteiler: alle Händler

# Kundendienst

## TECHNISCHE INFORMATION

<b>Handelsbezeichnung:</b> Mazda 323, 626/MX-6, MX-3, Xedos 6, Xedos 9 (alle Modelle mit K-Motoren)	<b>Womi</b> : 04/97
	<b>TI-Nr.</b> : 09/97
<b>Typbezeichnung:</b> BA, GE, EC, CA, TA	<b>Gruppe</b> : B
	<b>Datum</b> : 24.01.97
	<b>Blatt</b> : 3/11

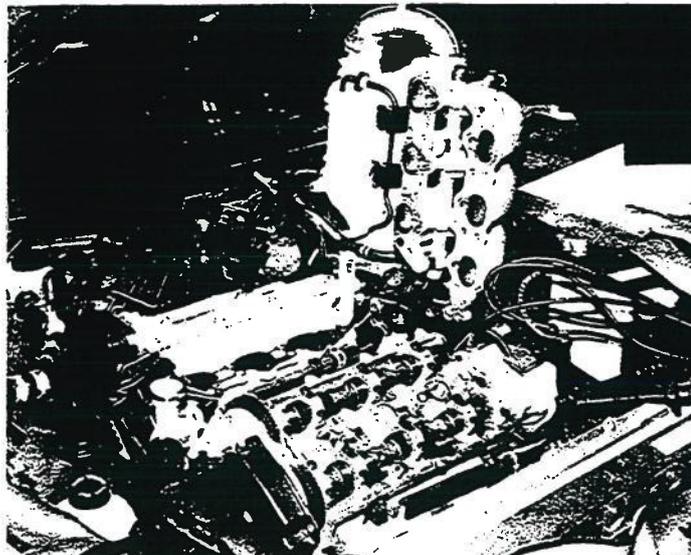
### Reparaturanweisung:

**Hinweis:** Um den erforderlichen Arbeitsaufwand so gering wie möglich zu halten, werden bei der nachfolgend beschriebenen Reparaturmethode so wenig Teile wie möglich aus- und eingebaut.

Die nachfolgende Reparaturanweisung zum Aus- und Einbau der Nockenwelle weicht in unten aufgeführten Punkten von der im jeweiligen Werkstatthandbuch angegebenen Methode ab. Bei Durchführung der Reparatur sind daher die ab Seite 4 beschriebenen Schritte zu beachten.

Abweichung von der Werkstattdokumentation:

- Es ist nicht erforderlich, Teile des Kühlsystems auszubauen. Daher entfällt auch ein Ablassen der Kühlflüssigkeit.
- Den Ansaugkrümmer, wie in der Abb. 1 gezeigt, aufstellen. Ein Ausbau ist nicht erforderlich.



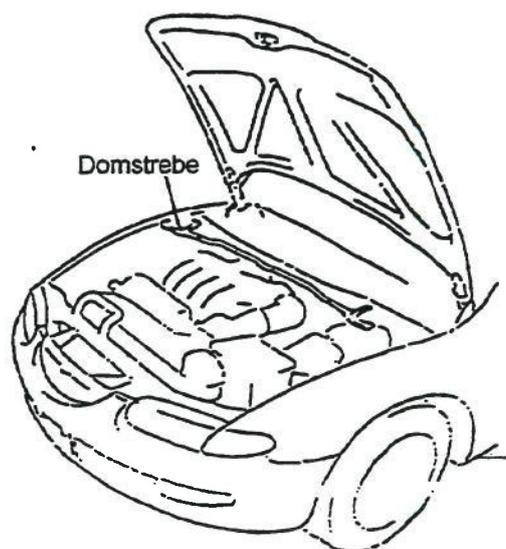
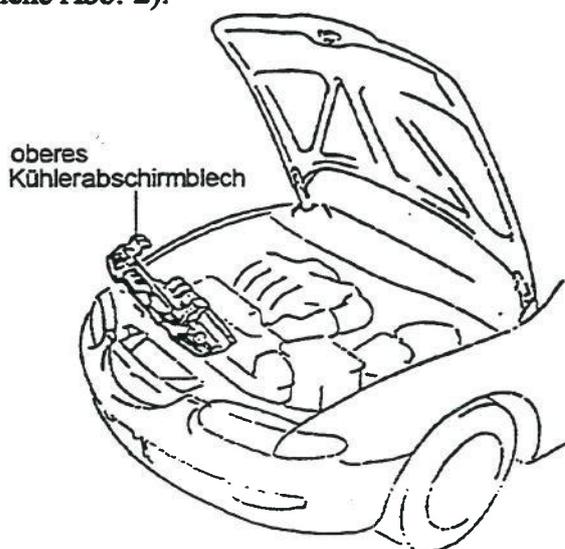
- Nur die mit einer Tellerfeder versehene Nockenwelle ausbauen! Ausbau des Zahnriemens ist nicht erforderlich.

## TECHNISCHE INFORMATION

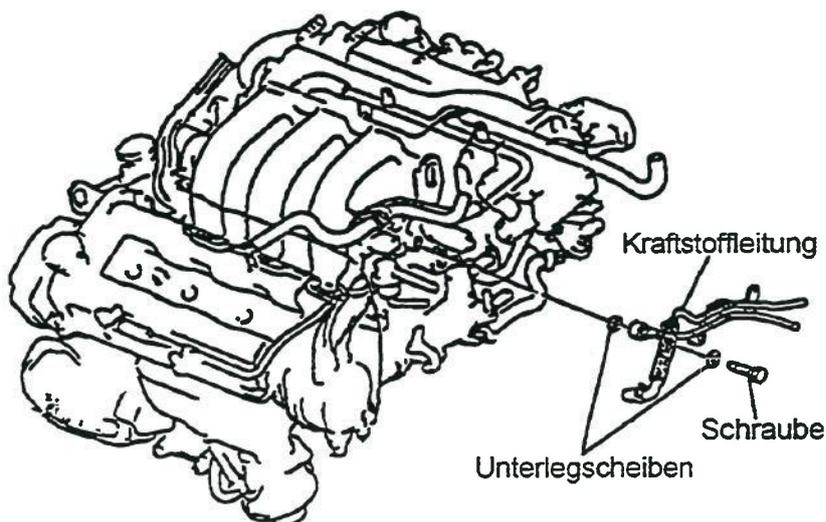
**Handelsbezeichnung:** Mazda 323, 626/MX-6, MX-3, Xedos 6, Xedos 9  
(alle Modelle mit K-Motoren)  
**Typbezeichnung:** BA, GE, EC, CA, TA

Womi : 04/97  
TI-Nr. : 09/97  
Gruppe : B  
Datum : 24.01.97  
Blatt : 4/11

1. Xedos 6: Ausbau des oberen Kühlerabschirmblechs, MX-3/Xedos 6: Ausbau der Domstrebe (siehe Abb. 2).



2. Ansaugluftkanal, Luftfilter, Luftmengen-/massenmesser sowie Luftansaugschlauch als Einheit ausbauen.  
3. Schraube und Unterlegscheibe der Kraftstoffleitung entfernen (siehe Abb. 3).



# Kundendienst

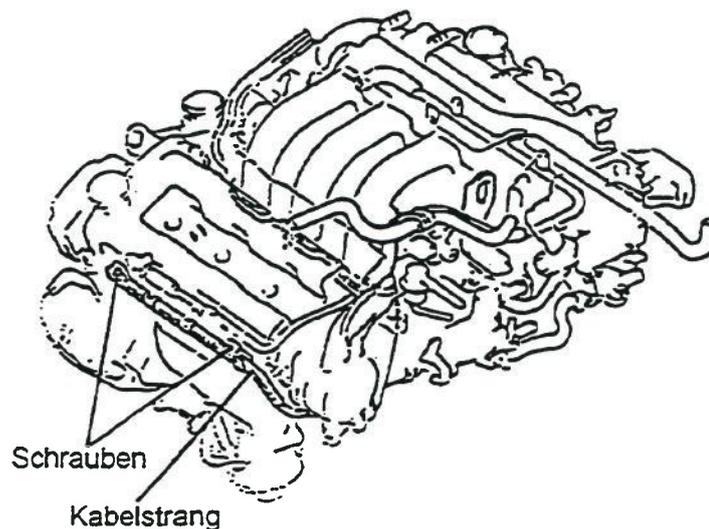
## TECHNISCHE INFORMATION

**Handelsbezeichnung:** Mazda 323, 626/MX-6, MX-3, Xedos 6, Xedos 9  
(alle Modelle mit K-Motoren)

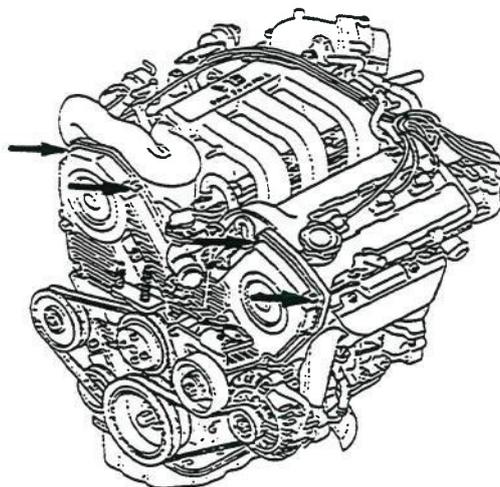
**Typbezeichnung:** BA, GE, EC, CA, TA

Womi : 04/97  
 TI-Nr. : 09/97  
 Gruppe : B  
 Datum : 24.01.97  
 Blatt : 5/11

4. Den Gaszug am Drosselklappenteil lösen.
5. Alle Zündkabel abziehen, aus den Halterungen entfernen und anschließend auf der Verteilerseite ablegen.
6. Die Kabelbaum-Befestigungsschrauben (siehe Abb. 4) entfernen.



7. Die vier Befestigungsschrauben der Zahnriemenabdeckung entfernen (siehe Abb. 5).

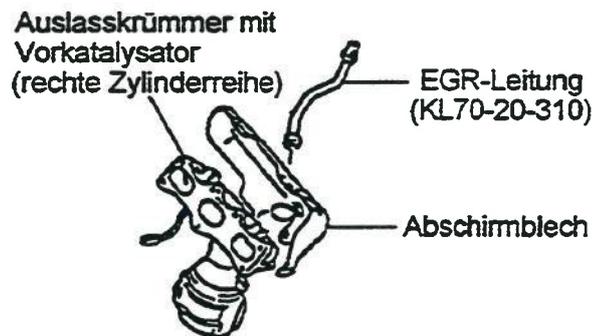


## TECHNISCHE INFORMATION

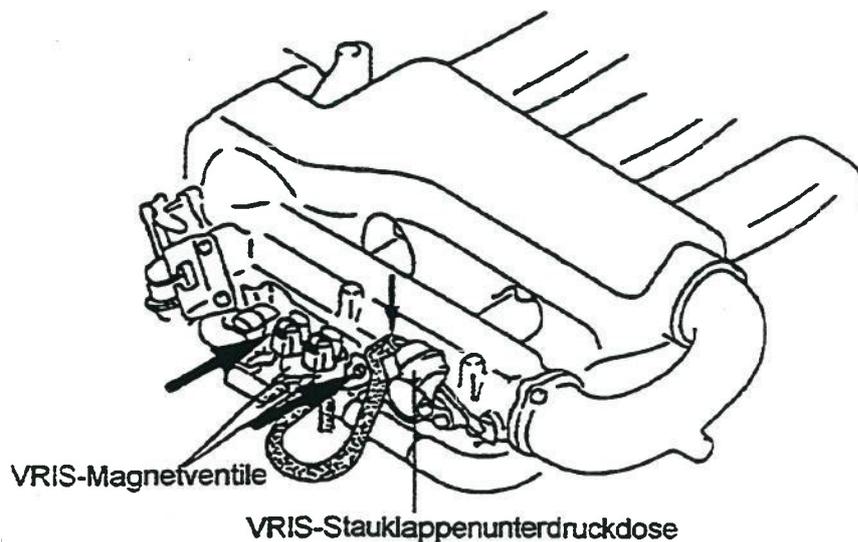
**Handelsbezeichnung:** Mazda 323, 626/MX-6, MX-3, Xedos 6, Xedos 9  
(alle Modelle mit K-Motoren)  
**Typbezeichnung:** BA, GE, EC, CA, TA

**Womi** : 04/97  
**TI-Nr.** : 09/97  
**Gruppe** : B  
**Datum** : 24.01.97  
**Blatt** : 6/11

8. Xedos 9 Typ TA mit Abgasrückführungssystem:  
Abgasrückführungsleitung ausbauen. Sollten sich die Überwurfmutter aufgrund von Korrosion nicht lösen lassen, die Leitung durchtrennen (siehe Abb. 6).



9. Die Befestigungsschrauben des VRIS-Magnetventils entfernen und den Schlauch von der VRIS-Stauklappenunterdruckdose abziehen (Abb. 7).

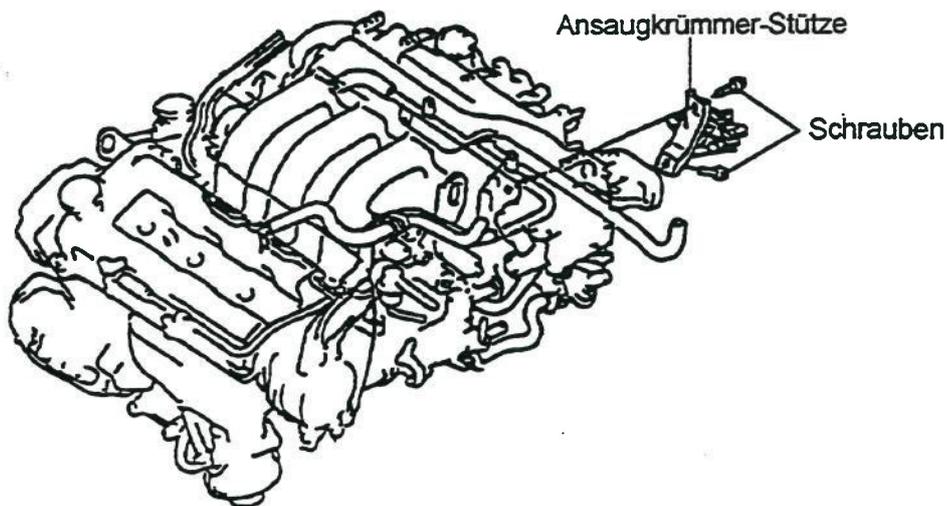


# Kundendienst

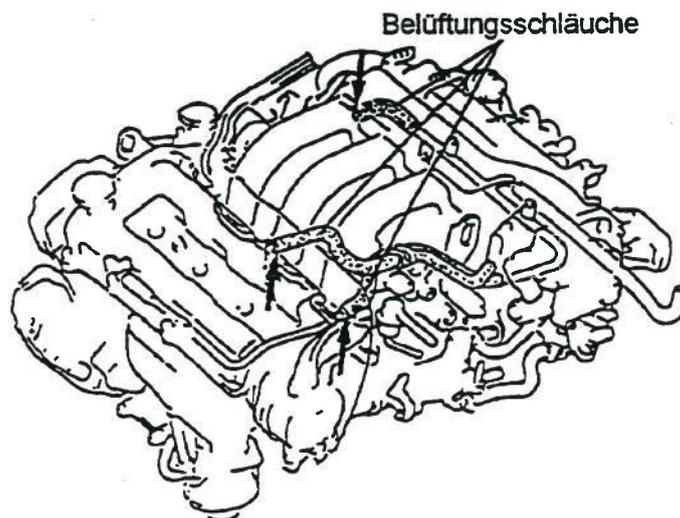
## TECHNISCHE INFORMATION

<b>Handelsbezeichnung:</b> Mazda 323, 626/MX-6, MX-3, Xedos 6, Xedos 9 (alle Modelle mit K-Motoren) <b>Typbezeichnung:</b> BA, GE, EC, CA, TA	<b>Womi</b> : 04/97 <b>TI-Nr.</b> : 09/97 <b>Gruppe</b> : B <b>Datum</b> : 24.01.97 <b>Blatt</b> : 7/11

10. Die Ansaugkrümmerstütze ausbauen. Sofern an der Stütze die Halterung des EGR-Magnetventils installiert ist, nur die Schrauben entfernen (Abb. 8.).



11. Die Belüftungsschläuche, wie in Abb. 9 gezeigt, abziehen und den Ansaugkrümmer lösen.



## TECHNISCHE INFORMATION

**Handelsbezeichnung:** Mazda 323, 626/MX-6, MX-3, Xedos 6, Xedos 9  
(alle Modelle mit K-Motoren)

**Typbezeichnung:** BA, GE, EC, CA, TA

Womi : 04/97

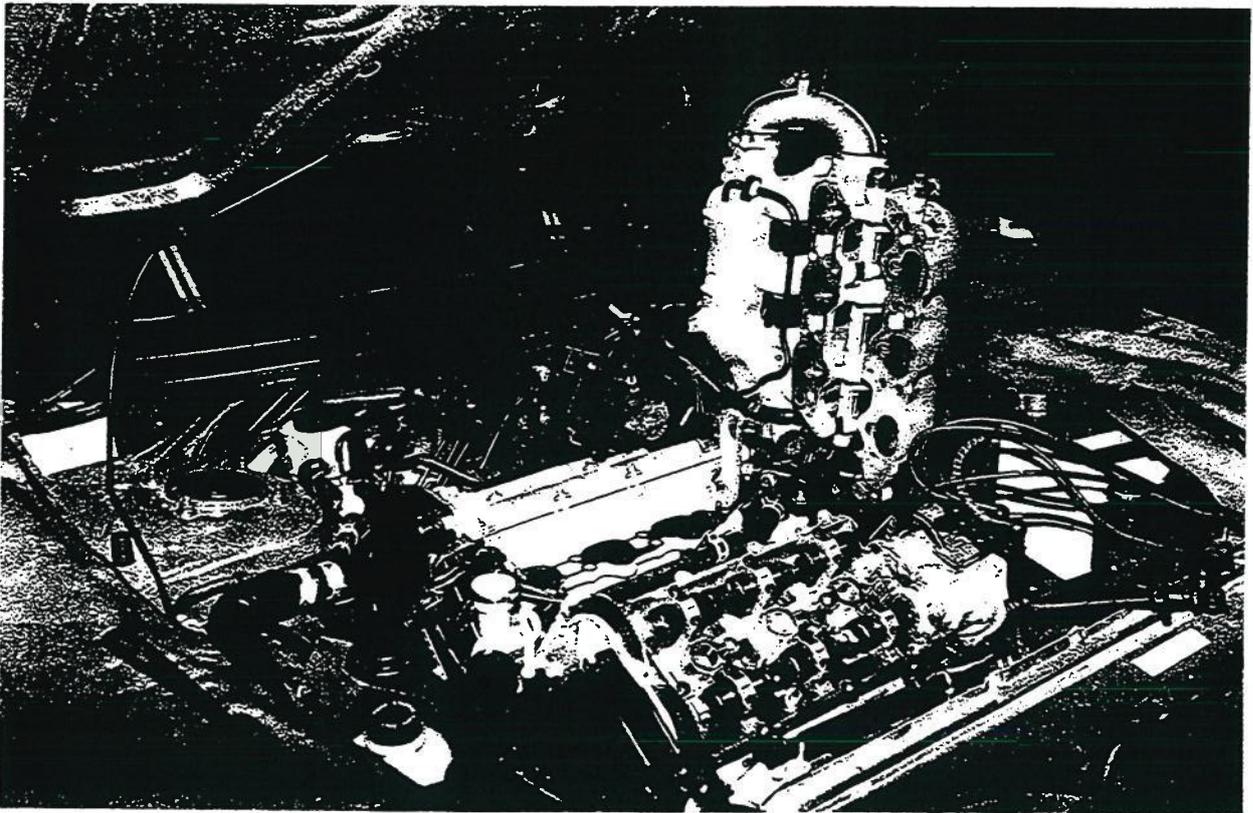
TI-Nr. : 09/97

Gruppe : B

Datum : 24.01.97

Blatt : 8/11

12. Den gelösten Ansaugkrümmer in dem Bereich, in dem der Luftfilter, Luftmengen-/massenmesser und Luftansaugschlauch ausgebaut wurden, hochstellen (Abb. 9a).

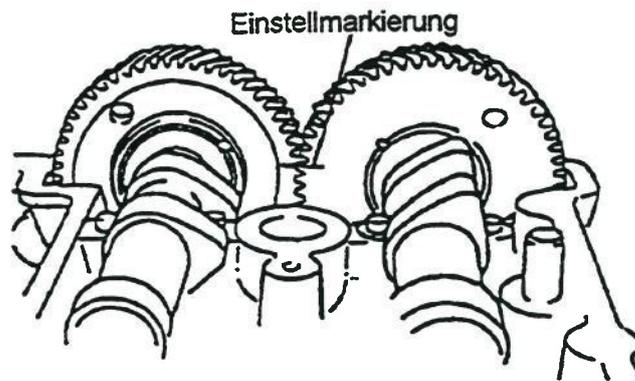


# Kundendienst

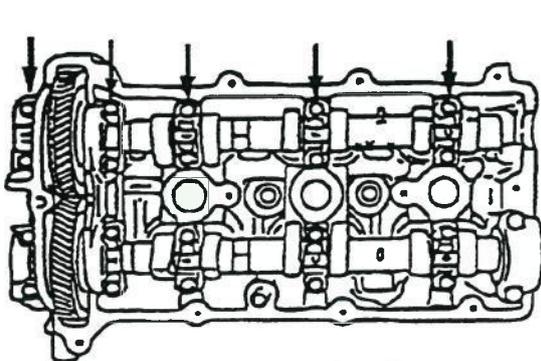
## TECHNISCHE INFORMATION

<b>Handelsbezeichnung:</b> Mazda 323, 626/MX-6, MX-3, Xedos 6, Xedos 9 (alle Modelle mit K-Motoren) <b>Typbezeichnung:</b> BA, GE, EC, CA, TA	<b>Womi</b> : 04/97 <b>TI-Nr.</b> : 09/97 <b>Gruppe</b> : B <b>Datum</b> : 24.01.97 <b>Blatt</b> : 9/11

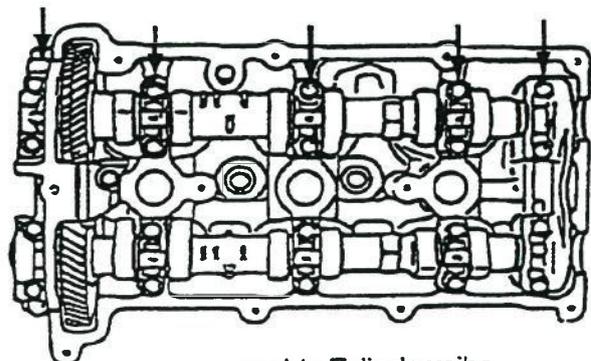
13. Die Ventildeckel der linken und rechten Zylinderbank ausbauen.
14. Die Ausrichtung der Nockenwellenzahnräder markieren (Abb. 10).



15. Die Nockenwellenlagerdeckel, Axiallagerdeckel und den vorderen Nockenwellenlagerdeckel entfernen (Abb. 11), siehe auch Ti-Nr.: 23/95.



linke Zylinderreihe



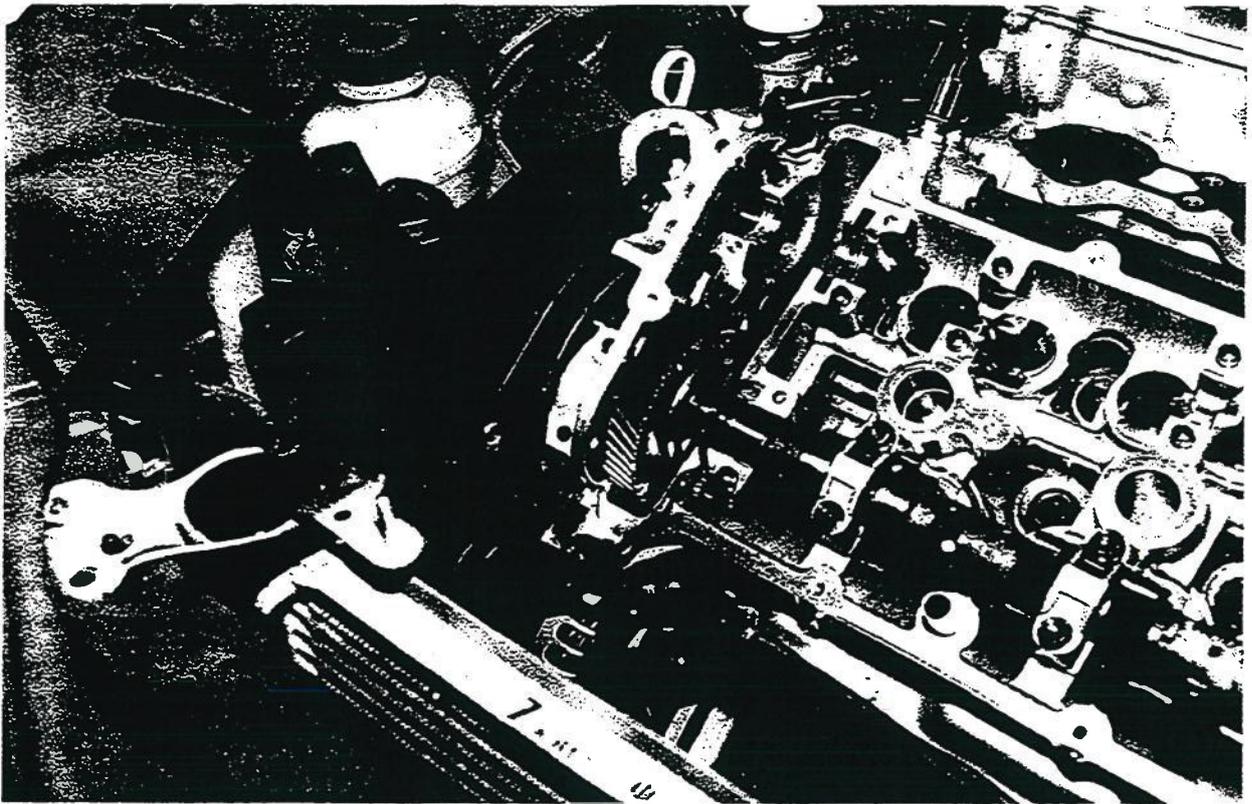
rechte Zylinderreihe

## TECHNISCHE INFORMATION

**Handelsbezeichnung:** Mazda 323, 626/MX-6, MX-3, Xedos 6, Xedos 9  
(alle Modelle mit K-Motoren)  
**Typbezeichnung:** BA, GE, EC, CA, TA

Womi : 04/97  
TI-Nr. : 09/97  
Gruppe : B  
Datum : 24.01.97  
Blatt : 10/11

16. Die Nockenwelle über das Zahnrad der anderen Nockenwelle aus dem Zylinderkopf herausdrehen (Abb. 11a).



17. Die Nockenwelle in einen Schraubstock einspannen und Befestigungsmutter, Tellerfeder und Kontaktzahnrad ausbauen. Das Kontaktzahnrad umgekehrt wieder aufsetzen (mit der Innenseite nach außen) und mit einer modifizierten Tellerfeder und Mutter befestigen.  
Anzugsmoment: 74 - 83 Nm.
18. Altes Dichtmittel entfernen und neues Dichtmittel auf den entsprechenden Stellen auftragen.

# Kundendienst

## TECHNISCHE INFORMATION

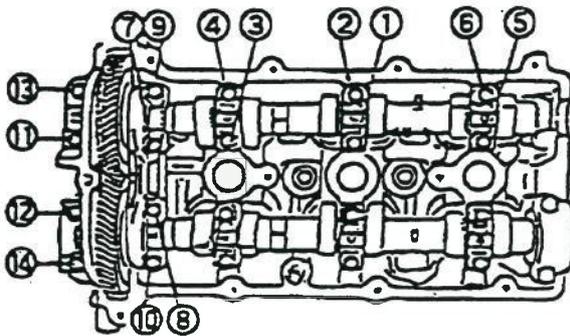
**Handelsbezeichnung:** Mazda 323, 626/MX-6, MX-3, Xedos 6, Xedos 9  
(alle Modelle mit K-Motoren)

**Typbezeichnung:** BA, GE, EC, CA, TA

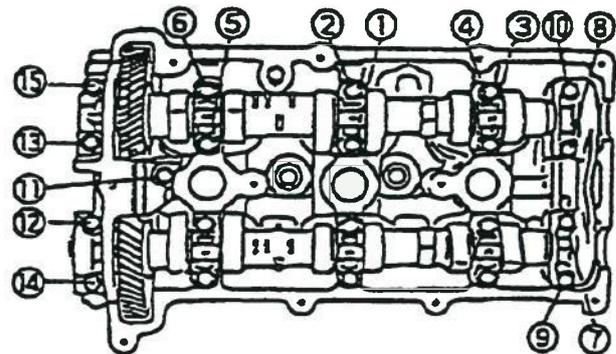
Womi : 04/97  
 TI-Nr. : 09/97  
 Gruppe : B  
 Datum : 24.01.97  
 Blatt : 11/11

19. Die Nockenwelle so wieder einsetzen, daß die zuvor auf den Nockenwellenzahnrädern angebrachten Markierungen übereinstimmen. Dann die Nockenwellenlagerdeckel, Axiallagerdeckel und vorderen Nockenwellenlagerdeckel einbauen (Abb. 12), siehe TI-Nr.: 23/95.

**Hinweis:** Um Beschädigungen der Nockenwelle zu vermeiden, die Befestigungsschrauben der Lagerdeckel in 5 - 6 Schritten festziehen.



linke Zylinderreihe



rechte Zylinderreihe

20. Die Schritte 13. bis 17. für die zweite Zylinderbank wiederholen.
21. Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge. Nur Xedos 9 Typ TA: Sofern ein Durchtrennen der Abgasrückführungsleitung (siehe Punkt 8.) erforderlich war, diese durch eine neue ersetzen.

# Kundendienst

---

## TECHNISCHE INFORMATION

<b>Handelsbezeichnung:</b>	alle Modelle mit Hydrostößel	<b>Womi</b>	:03/95
<b>Typbezeichnung:</b>	alle Typen	<b>TI-Nr.</b>	:07/95
		<b>Gruppe</b>	:B
		<b>Datum</b>	:20.01.95
		<b>Seite</b>	:1/3

**Betrifft:**

Hydrostößelgeräusche

**Fehlerbeschreibung:**

Hydrostößelgeräusche nach längerer Standzeit der Fahrzeuge.

**Abhilfemaßnahmen:**

Überprüfung gemäß nachfolgender Reparaturanweisung.

## TECHNISCHE INFORMATION

<b>Handelsbezeichnung:</b>	alle Modelle mit Hydrostößel	<b>Womi</b>	:03/95
<b>Typbezeichnung:</b>	alle Typen	<b>TI-Nr.</b>	:07/95
		<b>Gruppe</b>	:B
		<b>Datum</b>	:20.01.95
		<b>Seite</b>	:2/3

### Reparaturanweisung:

Bei Fahrzeugen mit Hydrostößeln kann nach längerer Standzeit das Öl aus den Hydrostößeln entweichen. Dies hat zur Folge, daß beim Starten des Motors für eine gewisse Zeit Geräusche auftreten.

Bei laufendem Motor werden die Hydrostößel automatisch wieder mit Öl versorgt und die Geräusche verschwinden wieder. Ist dies der Fall, sind die Hydrostößel in Ordnung, d. h. ein Austausch der Hydrostößel ist nicht erforderlich.

Bei Auftreten von Hydrostößelgeräuschen ist daher folgende Prüfung durchzuführen:

1. Motorölstand prüfen und, falls erforderlich, bis zur Markierung "F" auffüllen. Bei Fahrzeugen, die nach einem Motorölwechsel bereits längere Zeit betrieben wurden, ist ggf. zuerst ein Motorölwechsel durchzuführen.
2. Nach Erreichen der Betriebstemperatur den Motor solange mit einer Drehzahl von 2000 - 3000 min<sup>-1</sup> betreiben, bis keine Hydrostößelgeräusche mehr zu hören sind.

Den Motor max. 20 Minuten mit der erhöhten Drehzahl betreiben.

**Hierbei unbedingt die Kühlmitteltemperaturanzeige beobachten !**

Bei Ansteigen der Kühlmitteltemperaturanzeige über den normalen Bereich hinaus, droht eine Überhitzung des Motors. In diesem Fall die erhöhte Motordrehzahl auf normale Leerlaufdrehzahl reduzieren, bis sich der Motor ausreichend abgekühlt hat.

Sollten nach Durchführung des vorgenannten Verfahrens die Hydrostößelgeräusche nicht beseitigt sein, ist der Öldruck, wie im jeweiligen Werkstatt-Handbuch beschrieben, zu prüfen. Liegt der Öldruck unter den vorgegebenen Werten, sind die Bauteile zu prüfen, die direkt mit dem Ölkreislauf in Verbindung stehen (z. B. Ölpumpe, Ölsieb, Öldruckregelventil).

Ist der Öldruck im vorgegebenen Bereich, können die Hydrostößel selbst Ursache der Geräusche sein. Zur einwandfreien Diagnose der Geräusche beachten Sie bitte auch die Technischen Informationen Nr. 19/94 bzw. 19/94-E.

Hinweis: Bei Auftreten von Hydrostößelgeräuschen nur den/die defekten Hydrostößel erneuern.

Das Flußdiagramm auf Seite 3 zeigt das Verfahren zur Ermittlung der defekten Hydrostößel.

## TECHNISCHE INFORMATION

<b>Handelsbezeichnung:</b>	alle Modelle mit Hydrostößel	<b>Womi</b>	:03/95
		<b>TI-Nr.</b>	:07/95
<b>Typbezeichnung:</b>	alle Typen	<b>Gruppe</b>	:B
		<b>Datum</b>	:20.01.95
		<b>Seite</b>	:3/3

Spiel der Hydrostößel mit einer Fühlerlehre 0,15 mm bei geschlossenem Ventil, wie unten abgebildet, messen.

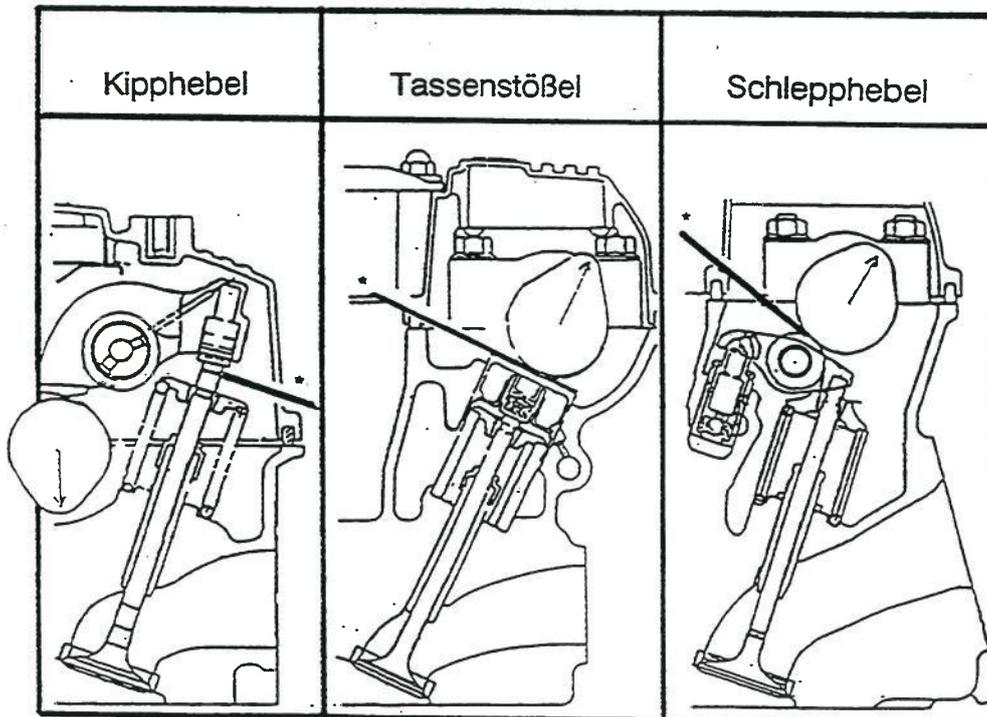
Fühlerlehre kann am Meßpunkt durchgeschoben werden.

Ja

Hydrostößel erneuern

Nein

Hydrostößel in Ordnung.



\* = Meßpunkt (Fühlerlehre)

# Kundendienst

## TECHNISCHE INFORMATION

<b>Handelsbezeichnung:</b>	alle Modelle mit K-Motor	<b>Womi</b>	:11/95
<b>Typbezeichnung:</b>	alle Typen	<b>TI-Nr.</b>	:23/95
		<b>Gruppe</b>	:B
		<b>Datum</b>	:17.03.95
		<b>Seite</b>	:1/3

**Betrifft:**

- Nockenwellen
- Tellerfedern / Kontaktzahnräder

**Beschreibung:**

Bei Arbeiten an Fahrzeugen mit K-Motor bitten wir Sie aus gegebenem Anlaß dringend um Beachtung der Vorschriften zum:

- Aus- bzw. Einbau der Nockenwellen
- Aus- bzw. Einbau der Tellerfedern /Kontaktzahnräder.

Die wesentlichen Regeln sind in der nachfolgenden Reparaturanweisung aufgeführt.

Die Nichtbeachtung dieser Regeln führt u. U. zum Bruch der Nockenwellen. In diesen Fällen ist eine Abwicklung auf dem Garantieweg nicht möglich.

Wir bitten Sie, Ihre hierfür zuständigen Mitarbeiter entsprechend zu unterrichten.

## TECHNISCHE INFORMATION

<b>Handelsbezeichnung:</b>	alle Modelle mit K-Motor	<b>Womi</b>	:11/95
<b>Typbezeichnung:</b>	alle Typen	<b>TI-Nr.</b>	:23/95
		<b>Gruppe</b>	:B
		<b>Datum</b>	:17.03.95
		<b>Seite</b>	:2/3

### Reparaturanweisung:

Nachfolgend werden die wesentlichen Vorschriften zum

- Aus- bzw. Einbau der Nockenwellen
- Aus- bzw. Einbau der Tellerfedern / Kontaktzahnräder

genannt.

### I. Nockenwellen

#### 1. Ausbau:

**Vor Beginn:** Information des Mitarbeiters mit Hilfe des Werkstatthandbuchs für den jeweiligen Fahrzeugtyp über die durchzuführenden Arbeiten.

1.1 Die Nockenwellenlagerdeckel dürfen erst dann ausgebaut werden, wenn alle Hydrostößel entlastet sind, d. h. die Nockenwellen müssen soweit gedreht werden, daß die Hydrostößel nur den Grundkreis des einzelnen Nockens berühren. Aus diesem Grund ist vor dem Lösen der Nockenwellenlagerdeckel der Mitnehmerstift für das Nockenwellenrad (Zahnriemenrad) auf die Zylinderkopfmarkierung auszurichten.

1.2 Die Schrauben der Nockenwellenlagerdeckel entsprechend der im Werkstatt-handbuch angegebenen Reihenfolge in 5 bis 6 Schritten lösen. Anschließend die Nockenwellenlagerdeckel ausbauen.

**Hinweis:** Den Lagerdeckel, der die Einlaß- und Auslaßnockenwelle axial führt (Axiallagerdeckel), erst dann ausbauen, wenn alle Nockenwellenlagerdeckel ausgebaut wurden.

## TECHNISCHE INFORMATION

<b>Handelsbezeichnung:</b>	alle Modelle mit K-Motor	<b>Womi</b>	:11/95
<b>Typbezeichnung:</b>	alle Typen	<b>TI-Nr.</b>	:23/95
		<b>Gruppe</b>	:B
		<b>Datum</b>	:17.03.95
		<b>Seite</b>	:3/3

### 2. Einbau:

- 2.1 Die Markierung an dem Nockenwellenzahnrad der Einlaß- und Auslaßnockenwelle aufeinander ausrichten und die Nockenwellen zusammen als eine Einheit in den Zylinderkopf einsetzen.

**Hinweis:** Die Nockenwellen "fallen" ohne Kraftaufwand in die unteren Nockenwellenlager.

- 2.2 Sicherstellen, daß alle Nockenwellenlagerstellen plan in den unteren Nockenwellenlagern aufliegen. Erst dann den Nockenwellenlagerdeckel montieren, der die Einlaß- und Auslaßnockenwelle axial führt (Axiallagerdeckel). Die Schrauben des Axiallagerdeckels nur soweit festziehen, bis der Lagerdeckel plan auf dem Zylinderkopf sitzt (handfest).
- 2.3 Die restlichen Nockenwellenlagerdeckel entsprechend ihrer Einbauposition montieren und die Schrauben soweit festziehen, bis die Lagerdeckel plan auf dem Zylinderkopf sitzen (handfest).
- 2.4 Die Schrauben der Nockenwellenlagerdeckel entsprechend der im Werkstatthandbuch angegebenen Reihenfolge in 2 bis 3 Schritten auf das vorgeschriebene Anzugsmoment festziehen.

### II. Tellerfedern / Kontaktzahnräder

Zum Aus- bzw. Einbau der Tellerfedern / Kontaktzahnräder muß die Nockenwelle entgegen den Angaben im Werkstatthandbuch nicht am Sechskant, sondern am Nockenwellenzahnrad in den Schraubstock eingespannt werden.

Um hierbei Beschädigungen an den Zähnen des Zahnrades zu vermeiden, sind die Spannbacken des Schraubstocks mit Schutzbacken aus Aluminium zu versehen. Außerdem ist darauf zu achten, daß die Nockenwelle im Schraubstock nicht zu stark eingespannt wird.

Anzugsmoment der Mutter: 69 - 78 Nm.

# Kundendienst

## TECHNISCHE INFORMATION

<b>Handelsbezeichnung:</b> Mazda 626/MX-6 (nur KL-Motor) Mazda MX-3 (nur K8-Motor)	Womi : 41/97
	TI-Nr. : 30/97
<b>Typbezeichnung:</b> GE (bis Fahrgestellnr.: 400 000) EC (bis Fahrgestellnr.: 200 000)	Gruppe : G
	Datum : 10.10.97
	Blatt : 1/1

### Betrifft:

Zündverteiler

### Beschreibung:

Für den Zündverteiler, ET-Nr.: KL01-18-200B(C), der o. a. Fahrzeuge sind nun auch Einzelteile erhältlich. Damit ist der Austausch des kompletten Zündvertelers nicht mehr erforderlich.

Bitte informieren Sie auch Ihre Mitarbeiter des Ersatzteilwesens entsprechend.

### Ersatzteil-Information:

Teilenummer	Bezeichnung	Anzahl
<u>Neu</u>		
KLY1-18-V20	Zündgeber, Set	1
KLY1-18-V80	Zündspule	1
<b>Bereits einzeln erhältlich:</b>		
KL01-18-V00A	Verteilerkappe	1
KL01-18-V05A	Verteilerfinger	1
KL01-18-V57	Dichtung, Verteilerkappe	1

KD-Technik

N. Becker

Verteiler: alle Händler